



Streifzug durch südliche Gefilde

selection | schwander *ausgesuchte weine*

Inama RISERVA «Rive Rosse» (rot) 2016
Colli Berici DOC, Spezialfüllung

Fr. 24.90 (ab November 21 Fr. 28.—)





Thrakische Tiefebene (Bulgarien): Stephan Graf von Neipperg

1
Blick auf Bessa Valley in der Thrakischen Tiefebene. Die Region zählt zu den ältesten Weinbaugebieten der Welt.

2
Herzhafte Gerichte passen hervorragend zu unserer Spezialfüllung von Bessa Valley.

Aufgrund der Covid-Beschränkungen haben wir das bulgarische Weingut Bessa Valley von Stephan Graf von Neipperg und Karl Hauptmann nun schon seit über zwei Jahren nicht mehr besucht. Ich bin mit beiden befreundet und pflege einen regelmässigen Austausch. Dabei bietet sich immer auch die Gelegenheit, sich nach der Entwicklung des Weinguts zu erkundigen. Dieses Jahr treffe ich Stephan in der Nähe von St-Émilion in einem kleinen Michelin Einsterner, der Auberge Saint-Jean. Mit von der Partie sind neben meinem Geschäftspartner Felix Kauf auch Gavin Quinney von Château Bauduc und seine Frau Angela. Leider darf nicht unerwähnt bleiben, dass das dortige Essen, trotz Michelin-Stern, nicht mit den hervorragenden Weinen korrespondierte, die wir an diesem Abend verkosteten.

Stephan berichtet mir derweil von Bulgarien: «Endlich haben wir die Bewässerung der Rebberge auf ein professionelles Niveau heben und auf die gesamte Anbaufläche ausweiten können. In vielen Weinregionen hat Rebenbewässerung einen negativen Beigeschmack, weil sie oft dazu genutzt wird, die Ernteerträge künstlich zu erhöhen, was eine entsprechende Qualitätsminderung zur Folge hat. Auf Bessa Valley hingegen ist sie absolut essentiell, weil die Reben sonst in der Sommerhitze unter Wassermangel leiden; dies führt zu einer Reifeblockade und damit zu harten, unharmonischen Gerbstoffen. Dank dieser Massnahme sind wir nun in der Lage, die Menge an Topqualität zu steigern und in absehbarer Zeit mehr Wein in der Kategorie eurer Special Reserve zu erzeugen.» Und er ergänzt schmunzelnd: «Der grösste Anteil unserer besten Qualität wird bislang nämlich für eure Füllung verwendet. Durch den erwarteten



Mehr Informationen zum Weingut Bessa Valley



3



4

3
Reife Merlot-Traube auf Bessa Valley.

4
Juli 2021: Treffen mit Stephan Graf von Neipperg. Er ist einer der führenden Bordelaisers Produzenten. Seine Weingüter Canon-la-Gaffelière und La Mondotte wurden 2012 zu Premier Grand Cru Classés hochgestuft.

Zugewinn haben wir wenigstens in Zukunft ein bisschen mehr für unseren eigenen Topwein übrig.»

Der Abend nimmt trotz kulinarischem Tiefflug eine sehr vergnügliche Wendung, da wir verschiedene Fassproben des Jahres 2020 verkosten können. Gavin hat sämtliche Muster von Château Haut-Brion beschafft und Stephan hat seinen legendären La Mondotte und den erstklassigen Canon-la-Gaffelière mit dabei. Als Schmankerl hat er ausserdem eine Magnum 2009er La Mondotte mitgebracht. Der grandiose Wein findet – wen wundert’s – begeisterten Zuspruch. Aber auch der Bessa Valley 2018 macht neben all diesen grossen Gewächsen eine erstaunlich gute Figur. Es ist ein runder, kraftvoller Rotwein im Bordeaux-Stil mit einem geradezu betörenden Charme, dem man sich kaum entziehen kann. Auch dieses Jahr können leider nicht mehr als 40000 Flaschen gefüllt werden – sie dürften mit Sicherheit in kurzer Zeit ihre Abnehmer finden!



Bessa Valley Winery, Special Reserve (rot) 2018
Thrakische Tiefebene, Stephan Graf von Neipperg
59% Merlot, 18% Syrah, 21% Petit Verdot,
2% Cabernet Sauvignon

Tiefes Purpur; Aromen von dunklen, reifen Früchten; warm und füllig am Gaumen, generös, voll und mit einer ungemein verführerischen Fruchtigkeit, abgerundeten Tanninen und einem sehr langen Abgang. Ein exzellenter Rotwein, genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2025.

Fr. 14.90 (ab November 21 Fr. 16.90)



Veneto (Italien): Inama Soave Classico und <Rive Rosse> Riserva

1
Blick auf das Landgut von Stefano und Donatella Inama. Die Reben gehören zum Weingut. Der von ihnen kultivierte Carmenère ist eine alte, hochwertige Bordelaiser Rebsorte; im Veneto wurde sie lange irrtümlich für Cabernet Franc gehalten.

2
Donatellas Küche ist perfekt eingerichtet und verfügt sogar über eine offene Feuerstelle zur Zubereitung spezieller Gerichte.

Mitte Juni besuchen wir den Landsitz der Familie Inama westlich von Verona. Donatella Inama, die charmante Gattin von Stefano, hat es sich in den letzten Jahren zur Lebensaufgabe gemacht, dieses landwirtschaftliche Gehöft, das ursprünglich auf das Trocknen von Tabakblättern spezialisiert war, in ein geschmackvolles, herrschaftlich ausgestattetes Anwesen zu verwandeln. Entstanden ist ein regelrechtes Kleinod, umgeben von einem prächtigen Garten.

Begrüßt werden wir vom Patron Stefano und seinem jüngeren Sohn Alessio. Stefano ist sehr zufrieden und erklärt: «Im Gegensatz zu manchen Winzern können wir uns über das vergangene Jahr nicht beklagen. Da wir mehrheitlich exportieren, vermochten wir unsere Umsätze im Vergleich zum Vorjahr sogar etwas zu steigern. Und auch unsere wichtigste Mission, die Reputation des Soave zu verbessern, trägt allmählich Früchte: Es gibt glücklicherweise immer mehr Konsumenten, die zwischen einem Supermarkt-Soave und einem hochstehenden Soave Classico aus den traditionellen Hanglagen unterscheiden können!»

Etwas später stößt auch Matteo zu uns, der sich wegen seiner Wiederwahl ins *Consorzio Tutela del Soave* verspätet hat. Er verblüfft uns mit einer Vergleichsdegustation zweier gleichwertiger Soave: Während der eine noch etwas jung und verschlossen wirkt, präsentiert sich der andere frisch, mit einer abgerundeten, verfeinerten Note. Matteo lacht und sagt: «Es sind im Prinzip dieselben Weine, aber verschiedene Jahrgänge, nämlich 2020 und 2019. Ein guter Soave braucht eben seine Zeit nach der Füllung, um seine Qualitäten voll entfalten zu können!» Unsere Spezialfüllung ist aus dem Jahrgang 2019 und stammt wie der <Foscarino>, das Flaggschiff des



Mehr Informationen zum Weingut Inama



3
Juni 2021: Abendessen vor Ort mit der ganzen Familie. Vorne Donatella, rechts von ihr Stefano, ganz hinten Matteo und links von ihm Alessio Inama.



4
Inamas Soave sollte *unbedingt* zum Essen genossen werden. Er passt perfekt zu Risotto, Huhn, Fisch und Pasta.

Hauses, von vulkanischen Hanglagen, ist aber leichter und früher zugänglich. Stefano verdreht verzückt die Augen und sagt: «Ich versichere euch: Zu einem Risotto gibt es keinen besseren Wein als diesen Soave!»

Eine Klasse für sich ist die grandiose Riserva «Rive Rosse». Hier füllte die Familie Inama für uns ihre wohl beste Partie des exzellenten Jahrgangs 2016. Sie wurde 18 Monate im Fass ausgebaut und würde im Normalfall das Doppelte kosten. Es ist wohl nur unserer langjährigen Zusammenarbeit zu verdanken, dass wir diese Riserva zu einem derart attraktiven Preis anbieten können. Der würzige, kräftige Wein mit den abgerundeten Tanninen erinnert an einen konzentrierten Cabernet aus Bolgheri – mit etwas mehr Eleganz!



Soave Classico Inama (weiss) 2019
Campo dei Tovi, Spezialfüllung
100% Garganega

Mitteltiefes Gelb; sanfter, blütenähnlicher Duft; frisch am Gaumen, abgerundet, mit geschmeidiger, ungemein attraktiver Textur; saftig, äusserst schmackhaft. Unbedingt zum Essen geniessen! Trinkbereit, haltbar bis mindestens Ende 2023. 12% Alkohol.

Fr. 13.90 (ab November 21 Fr. 15.40)



Inama RISERVA «Rive Rosse» (rot) 2016
Colli Berici DOC, Spezialfüllung
90% Carmenère, 10% Merlot

Dunkles Purpur; feines, zurückhaltendes Bouquet; am Gaumen elegant, jedoch mit guter Konzentration, würzig, mit leichten Pfeffernoten, nobel und vielschichtig, runde Tannine, sehr lang. Ein exzellenter Wein! Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2026.

Fr. 24.90 (ab November 21 Fr. 28.—)



Ribera del Duero (Spanien): Comenge Reserva

1
Restaurante Horcher: Abendessen in der «Kronenhalle» Madrids. Rechts Jaime Comenge, links sein Sohn Álvaro.

2
Bei einem Madrid-Aufenthalt lohnt sich unbedingt ein Abstecher ins Museo Sorolla.

Jaime und Álvaro Comenge erwarten uns beim diesjährigen Besuch in aufgeräumter Stimmung. Da unsere Reisepläne durch die Corona-Pandemie vereitelt wurden, ist es nun beinahe zwei Jahre her, seit wir Spanien das letzte Mal besucht haben. Umso grösser ist die Freude, Vater und Sohn Comenge, die über die lange Zeit unserer Zusammenarbeit mittlerweile zu Freunden geworden sind, wiederzusehen. «Wir haben riesiges Glück gehabt», erklärt uns Álvaro nach der Begrüssung. «Viele Winzer haben in diesem Jahr massive Frostschäden erlitten, vor allem diejenigen, die Weingärten in der Ebene besitzen. Uns hat es dieses Mal kaum getroffen! Auch das neue Projekt, bei dem wir fünfzig Hektar allerbeste Lagen neu bepflanzen, ist unbehelligt geblieben.»

Rafael Cuerda, der das Weingut seit der Gründung im Jahr 1999 leitet, gerät ins Schwärmen, wenn er über das «grosse Projekt» spricht: «Wir haben zusammen mit der Universität Madrid mittels Luftaufnahmen und unzähligen Bodenanalysen die bestmöglichen Parzellen in der gesamten Ribera del Duero eruiert und diese dann gekauft. Es sind grösstenteils sehr karge, steinige Böden in höheren Lagen, auf rund 900 Metern über Meer. Das ist auch hinsichtlich der Klimaerwärmung wichtig. Denn die Rebberge in den Ebenen sind einerseits stärkeren Hitzewellen und andererseits einem grösserem Frostrisiko ausgesetzt. Bepflanzt werden unsere neuen Weingärten mit den besten zurzeit verfügbaren Tempranillo-Klonen *Vitis Navarra* 31, 33 und 69. Sie bringen geringe Erträge, aber die Qualität ist einfach fantastisch!»



Mehr Informationen zum Weingut Comenge



3

3
Mai 2021: Fassprobe mit Álvaro Comenge und Rafael Cuerda.



4

4
Blick von einem der besten Comenge-Rebberge Richtung Peñafiel.

Wir sind sehr glücklich über die anhaltend positive Entwicklung dieses familiären Weinguts und freuen uns besonders, dass mit der Vergrößerung der Rebfläche den in den letzten Jahren immer häufiger vorkommenden Lieferengpässen entgegengewirkt werden kann. Bei der Verkostung der verschiedenen Weine des aktuellen Angebots stellen wir auch dieses Jahr fest, dass sie allesamt hervorragend gelungen sind. Besonders beeindruckt sind wir von der Reserva <Familia> 2016, einem überaus tiefgründigen Tempranillo, der trotz seines muskulösen Charakters mit finessenreicher Eleganz aufwartet. Exzellent sind auch <Don Miguel> und <Jacobus>, die sich leider in einer sehr hohen Preislage bewegen. So entscheiden wir uns für die herausragende Reserva <Familia> 2016, die man durchaus als <Bilderbuch-Ribera> bezeichnen darf. Unseren Besuch runden wir anschliessend aufs schönste in Madrid ab, wo wir im sehr traditionell geführten, ausgezeichneten Restaurant Horcher einen wunderbaren Abend verbringen.



Comenge Reserva <Familia> (rot) 2016
Biologischer Anbau, Ribera del Duero,
Tempranillo

Dunkles Purpur; reifes, reichhaltiges Tempranillo-Bouquet, das ein wenig Zeit zur Entfaltung benötigt; am Gaumen harmonisch und tiefgründig, abgerundet, mit guter Struktur, äusserst attraktivem Tempranillo-Charakter und sehr langem Abgang. Bitte 30 Minuten vor Konsum öffnen. Genussbereit, haltbar bis mindestens Ende 2026.

Fr. 26.90 (ab November 21 Fr. 29.80)



Bitte beachten Sie:

Die Weine sind ab sofort lieferbar/abholbereit und können jederzeit ohne Voranmeldung während unseren Geschäftszeiten degustiert und abgeholt werden!

www.selection-schwander.ch oder www.schwander.ch

Geschäftszeiten

St.Gallen	Dienstag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr
Zürich	Montag bis Freitag	10.00 bis 18.30 Uhr
	Samstag	10.00 bis 17.00 Uhr

Konditionen

Wir liefern Ihnen unsere Weine schweizweit. **Ab 12 Flaschen liefern wir frei Haus.** Musterflaschen werden gegen Verrechnung zuzüglich der Porto- und Verpackungskosten verschickt. **Sie können jedoch sämtliche Weine dieses Angebots kostenlos und ohne Voranmeldung in unserem Degustationsraum an der Staffelstrasse 10 in Zürich oder am Burggraben 24 in St.Gallen degustieren.**

Mengenrabatte

3% ab 24 Flaschen; 5% ab 60 Flaschen; 8% ab 96 Flaschen; 10% ab 120 Flaschen.

Wir gewähren ausserdem einen zusätzlichen Rabatt von Fr. 10.– pro 12er-Karton, wenn Sie den Wein bei uns abholen (max. Fr. 50.– pro Auftrag).

So erreichen Sie uns

Telefon 071 333 22 33, Fax 071 333 22 34 (St.Gallen)
info@selection-schwander.ch, www.selection-schwander.ch

Dieses Angebot gilt solange Vorrat oder bis Ende Oktober 2021. Lieferung und Abholung ab sofort.

Umtauschrecht

Sollte Ihnen ein Wein nicht zusagen, kann er – sachgemässe Lagerung vorausgesetzt – innerhalb der von uns empfohlenen Konsumperiode ohne weiteres umgetauscht werden. Für den Rücktransport der Weine muss der Kunde allerdings selbst aufkommen.

Titelbild

Die Universitätsstadt Bologna wird wegen des dort üblichen, gehaltvollen Essens auch *la grassa* genannt.

Anfahrt Burggraben 24, St.Gallen

Von der Autobahn Zürich–St.Gallen: Ausfahrt Spitäler-St.Fiden → dann rechts Splügenstrasse → rechts auf Rorschacherstrasse → links Lämmlisbrunnenstrasse Richtung Trogen → beim Kreisell rechts auf Burggraben.

Von der Autobahn Chur–St.Gallen: Ausfahrt Spitäler-St.Fiden → dann links Steinachstrasse → rechts nur kurz auf Rorschacherstrasse → links Lämmlisbrunnenstrasse Richtung Trogen → beim Kreisell rechts auf Burggraben.

Mit öffentlichem Verkehr: Vom Bahnhof mit der Appenzellerbahn Richtung Trogen S21 bis zur Haltestelle Spisertor.



Wir empfehlen:

**Bessa Valley Winery
 Special Reserve (rot) 2018
 Stephan Graf von Neipperg**

Fr. 14.90 (ab November 21 Fr.16.90)

Angebot Nr.4/August 2021.